

Mentoring: "Big Brothers Big Sisters" in St. Pölten



Mag. Helge Haslinger MBA, MA und Mag. Martin Samsinger (Vorstände der Privatstiftung Sparkasse Niederösterreich), Nadja Cvjetkovic (ehrenamtliche Mentorin), Mag. Oliver Wenninger (Geschäftsführer und Vorstand Big Brothers Big Sisters) (Foto: privat)

Erste Stiftung und Privatstiftung Sparkasse Niederösterreich setzt sich gemeinsam mit dem Verein „Big Brothers Big Sisters Österreich“ in St. Pölten für Chancengleichheit und die persönliche Entwicklung von jungen Menschen ein.

ST. PÖLTEN (red). „In internationalen Rankings zu Bildungs- und Aufstiegschancen bei Jugendlichen liegt Österreich leider nicht sehr weit vorne. Wer hierzulande keine intensive Unterstützung von zuhause oder aus dem eigenen Umfeld erfährt, hat es schwerer erfolgreich zu sein“, so Franz Karl Prüller von der Erste Stiftung. Mentoringprogramme für Kinder und Jugendliche seien daher wichtig. "Sie liefern konkrete Vorbilder und fördern individuell. Jeder Bub und jedes Mädchen hat eine faire Chance verdient. Inklusion ist genau das: allen die Möglichkeit eröffnen das Beste aus sich zu machen. Darum sind wir bei 'Big Brothers Big Sisters' so gern dabei", so Prüller anlässlich des Starts des Jugendmentoring-Programms von Erste Stiftung, Privatstiftung Sparkasse Niederösterreich und Big Brothers Big Sisters in St. Pölten.

Ziel des Programms ist die Förderung von jungen Menschen im Alter von 6 bis 17 Jahren in herausfordernden Lebenssituationen durch ein individuelles Mentoring. Die Grundidee ist einfach und effektiv: Es werden sorgsam ausgewählte ehrenamtliche MentorInnen vermittelt, die als freundschaftliche WegbegleiterInnen ihre Zeit schenken. Während die Tandems eine 1:1-Beziehung aufbauen, werden sie von einem multiprofessionellen Team von ExpertInnen begleitet. Kinder erfahren dadurch Wertschätzung, erhalten individuelle Lernhilfe und einen großen Freund oder Freundin, die mit ihnen Freizeitaktivitäten unternimmt.

Seit 2014 engagiert sich der gemeinnützige Verein „Big Brothers Big Sisters Österreich“ in Wien und seit Oktober 2016 auch in St. Pölten. Als „Start-Region“ im Zuge der österreichweiten Ausrollung setzt sich die Privatstiftung Sparkasse

Niederösterreich gemeinsam mit der ERSTE Stiftung und dem Team von Big Brothers Big Sisters Österreich in St. Pölten für Chancengleichheit und die persönliche Entwicklung von jungen Menschen ein – als Starthilfe für einen erfolgreichen Lebensweg. Die Privatstiftung Sparkasse Niederösterreich stellt Fördermittel in Höhe von ^[1]_{SEP}21.000 Euro bereit und hat zusätzlich ein mobiles Büro im Sparkassenhaus in St. Pölten eingerichtet.

Mitmachen

Das Kinder- und Jugendhilfsprogramm „Big Brothers Big Sisters Österreich“ ist ein kostenloses Angebot für Familien im Raum St. Pölten. Als ehrenamtlicher Mentor oder Mentorin übernehmen verantwortungsvolle Erwachsene die Aufgabe, Kindern und Jugendlichen in einer herausfordernden Lebenslage Zeit und Aufmerksamkeit zu schenken und ihnen als Vertrauensperson etwa zwei Stunden pro Woche zur Seite stehen. Interessierte können sich ab sofort zu einem Erstgespräch anmelden.

Website: www.bigbrothers-bigsisters.at

E-Mail: mentoring@bigbrothers-bigsisters.at

